

Liebe Freundinnen und Freunde von Gut Möglich,
der Monat Mai ist gerade mal erst zur Hälfte um und wir haben schon eine ganze Menge geschafft.

Das Atelier steht kurz vor der Einweihung. Der letzte große Kraftakt dafür war das Verteilen von sieben Kubikmetern Estrichbeton für den Fußboden, die in nur wenigen Stunden verarbeitet werden mussten. Nun hat das Atelier eine Doppelverglasung, eine gedämmte Holzdecke und einen geraden, gedämmten Fußboden, LED-Röhrenbeleuchtung, frischgestrichene Wände, eine doppelverglaste, zweiflügelige Türe und zwei Eingangsstufen aus stabiler Buche.

Mit dem übrigen Estrichbeton haben wir die letzten Mistrinnen im ehemaligen Kuhstall verfüllt, so dass dort der Boden nun auch einigermaßen gerade ist.

Dann sind gerade unsere Wirktage, an denen wir Unterstützung von weiteren 28 Händen hatten, zuende gegangen. An der Organisation gibt es noch einiges zu verbessern, aber es hat trotzdem fast alles reibungslos geklappt - insgesamt waren die Wirktage ein großer Erfolg:

Das Grundstück ist nun vom Bauschutt befreit, unglaubliche Mengen von Brennnesseln wurden entfernt, das alte Hochbeet eingeebnet, ein altes Holzlager und Rumpelkammer leergeräumt, eine alte Treppe freigelegt, eine neue, kleine Treppe und eine lange Trockenmauer wurden gebaut, die Holzterasse gereinigt und neu geölt, ein alter Zirkuswagen abgeschliffen, ein kleines Plateau für das Gewächshaus gerodet, 150 Meter Netzkabel für weitere Internetzugänge verlegt, an einer hässlichen Betonstützmauer wurde ein schönes Mosaik begonnen und schließlich haben wir auch noch das Scheunenkinio eingeweiht. Es haben sich viele Leute kennengelernt und hatten auch viel Spaß miteinander.

Insgesamt war das für uns eine sehr anstrengende Woche und wir sind dem entsprechend müde. Aber das gibt sich ja wieder.

Es grüßen Dani, Kristof, Marion, Peter, Philipp, Sarah, Sigi, Tessa, Tobi, Uwä, Vera, Hündin Nala, Katze Waltraud und tausende summende Mädels











